

Strobms. Gros. Annal. Imbos. Not. Proc. IV. 1.

& 16. Müllers Chur = Sachß. Annal; p. 54.

Arsen, siehe Arzhen.

Arsenal, siehe Arzenal.

Arsenal de Marine, Zee Magaziin, heist ein Hafen, in welchem ein Virentat seine Schiffe sammt allen zur Ausrüstung und Verbesserung nöthigen Dingen in Verwahrung hat.

Arsenaria, siehe Arzen.

Arsenic, siehe Arsenicum.

Arsenic, gelber, siehe Arsenicum flavum.

Arsenic, rother, siehe Arsenicum rubrum.

Arsenic, weißer, siehe Arsenicum album.

Arsenicalis Magnes. ꝛ. Arsenic. alb. Antimon. crud. Sulphur. comm. aa. part. zqv. Stosset jedes alleine, siebet es und mengt es unter einander, thut es in eine unberglastete Schüssel, lasset es über den Kohlen, mit unrühren durch einen eisernen Spatel fließen, löst es auf einen Stein, daß es harte wird. In Pest-Beulen und Krebs wird es unter Plaster gemengt, den Gift auszuziehen, und solche zu zeitigen.

Arsenici Butyrum, siehe Arsenici Oleum; ingleichen Arsenici Spiritus.

Arsenici Liquor, siehe Arsenici Oleum.

Arsenicum Oleum. R. Vitriol. ad flaved. vere calcin. ℥j. Boli Armen. ℥ss. Borracis ʒj. Mengt alles in einem warmen Mörsel unter einander, und calciniret es, bis es roth wird, darunter mischt ein Pfund Crystallen von Hüttenrauch, so wird es in der Luft zerfließen: Hierzu thut so viel rothen Vitriol als der Arsenic wiegt, mengt ein wenig Nitrum dazu, macht in einem Sublimir-Gefäß Stratum super Stratum, bis es voll ist, darauf setzet vier oder fünf Sublimir-Tröpfe Erstlich cemeniret man mit gelinden Feuer, darnach macht man es allmählig stärker: Lasset es eine Stunde in Fluß stehen bis es nicht mehr raucht, so bleibt der Hütten-Rauch wie Crystallen oben hangen, diese treibt durch eine Retorte, so bekommt ihr eine harte Crystall auf dem Boden; Diese stosset klein, lasset sie im Verde-Mist putresciren, hernach destilliret als wie ein Scheide-Wasser, so gehet ein Blutroth Dehl über. Dieses im Balneo rectificiret, so bekommt man ein Goldgelt es Dehl, welches zu vier Tropfen eingegeben, den Schweiß treibt, und den Leib erweichet.

Arsenici Oleum anodynum, Arsenici Butyrum, Arsenici Liquor. Zu diesem nimmt man gepulverten Arsenicum fixum, so viel man will, lasset ihn im Keller fließen. Es wird in giftigen Frankosen, Krebs und andern un sich fressenden Geschwüren, in Afterdarms, Gisteln und thörlicher Hunde-Biß gebraucht.

Arsenici Preparatio. ꝛ: Sal. mirab. Glauber. ʒiv. Arsenici alb. cristall. ʒss. Das Salz lasset man in einem Schmelz-Tiegel fließen, trägt hernach den Hütten-Rauch drein, lasset es eine Stunde also stehen, alsdenn löst man es mit Wasser aus: Schmelzet es wieder mit neuem Glauberianischen Salz, und dieses thut man auch zum dritten mahl, endlich aber kocht man es mit Alcohol Vini und lasset es trucken werden. In giftigen und andern Krebs-Geschwüren wird es gebraucht.

Arsenici Quinta-Essentia: Nymet Hütten-Rauch und Salpeter, jedes gleich viel, stosset es klein und destilliret es durch die Retorte in eine grosse Vorlage, bis nichts mehr übergeht. Zerbrecht die Retorte und stosset die

Masse klein, thut sie in eine neue Retorte, gießet den destillirten Spiritum darauf, und verfähret also drey oder viermahl, bis das Arsenicum und Nitrum rechtschaffen calciniret sind. Diese Materie thut in einem Schmelz-Tiegel und lasset sie einen ganzen Tag glücken. Solchen Kalk lasset in destillirtem Regen-Wasser zergehen, filtriret, evaporiret, bis alles trocken, calciniret wieder mit starkem Feuer, so lange bis sich in der Solution kein Boden-Satz mehr findet, evaporiret bis es trocken ist; darauf gießet wieder den Spiritum, jedoch, daß er erst siebenmahl rectificiret sey, setzet es ins Balneo Maris bis die Erde den Spiritum in sich geschlucket, ziehet alsdenn alle Feuchtigkeit davon, so bleibt auf dem Boden eine Arsenicali'sche Butter, die man verwahrlich aufheben muß. Sie dienet im Krebs, toller Hunde-Biß, giftigen Geschwüren, Gisteln, un sich fressender Krätze und andern dergleichen Ubeln.

Arsenici Regulus Lemery &c. Nimm gepulverten Crystallinischen Arsenic ℥j. Bod-Asche ℥ss. mische alles wohl unter einander, mache es mit ℥j. weicher Seiffen zu einen Teig; thue diese Masse in einen getraumen Schmelz-Tiegel, bedecke denselben mit einem andern Schmelz-Tiegel, in welchem oben ein kleines Loch ist, setze ihn in einen Wind-Ofen, gib ihm anfangs gelindes Feuer, vermehre dasselbe nach und nach, bis alle öhliche Theilgen der Seiffen nebst denen flüchtigen Theilgen des Arsenici verrauchet, als dem schmelze ihn mit noch stärkerm Feuer zu einem König, welcher dem regulo Antimonii sehr gleich siehet, gieße denselben in einen mit Seiffe oder Wachs bestrichenen Sieb-Pokal, und hebe ihn auf. Man kan aus diesem Regulo Arsenici, wenn er mit gleichen Theilen Mercurii sublimati vermischt wird, eben auf diese Weise, als mit dem Antimonio geschicht, eine Butter destilliren; Ob aber diese Butter etwas ganz besonderes in bösen Schäden und dem Krebs ausrichte, muß erstlich durch die Erfahrung erwiesen werden. Siehe hievon Barckboynens Pyrosophiam.

Arsenici Rubinus le Febur. Nimm Arsenic, so 3 mahl ohne Zusatz aus einem mit seinem Helm verschlossenem Kolben sublimiret worden: Denn bey jeder sublimation steigt ein subtile Pulver in die Höhe, welches man als den flüchtigen und giftigen Theil des Arsenici, wegwerfen muß. Denn dichten crystallinischen Theil aber reibe unter eben so viel Flores sulphuris, und sublimire ihn in einer Sand-Capelle, so werden rothe Crystallen anschiesßen, welche wie ein Rubin aussehen. Wenn man von denselben bis gr.ii. mit Brust-Conserven eingiebt, so bestreyen sie die Lunge von der zähen Materie, die sie beschwert. Über dieses leisten sie in Krebs-Schäden und fistulösen un sich fressenden Schäden vortreffliche Dienste, wenn zugleich der Krancke mit Mercurio Dulci oder andern Mercurialibus laxiret wird.

Arsenici Spiritus und Butyrum, Eyß-Dehl von Hütten-Rauch. ꝛ. Arsenic. p. 1. Merc. Sublim. p. 11. M. destilliret es durch die Retorte, gleichwie man das Butyrum Antimonii treibt, so gehet erstlich ein flüchtiger Spiritus, endlich aber kömmt das Butyrum oder Eyß-Dehl.

Arsenicum, ἀρσενικόν, Fernel. Arsenicum album, Arsenicum, ἀρσενικόν, Gal. Archenicum, bes. Liban. Defens. Syntagm. A. 2. Not. 53. Französlich Arsenic. Deutsch Arsenic, Hütten-Rauch, Katzen-Pulver.